

LUSTBLÄTTCHEN

Stadtblättchen der Lesben- und Schwulengruppe ROSA LÜSTE



144. Ausgabe, Dezember 2017
Für Wiesbaden und Rhein-Main

1. Dezember 2017: Sprachgewalt

Der 1. Dezember ist der Welt-Aids-Tag an dem die AIDS-Hilfen eine ganze Reihe von wichtigen Veranstaltungen durchführen, nicht zuletzt die Veranstaltung in der Paulskirche in Frankfurt um 18 Uhr. Sie hat „Sprachgewalt“ zum Thema.

Alljährlich veranstaltet die AIDS-Hilfe Frankfurt die deutschlandweit größte Veranstaltung zum Welt-AIDS-Tag. Diese findet in der Frankfurter Paulskirche statt.

Hierbei wird das AIDS-Geschehen in einem weiteren gesellschaftspolitischen Kontext diskutiert.

In diesem Jahr widmet sich

die Veranstaltung dem Thema „SprachGewalt“. Dabei wird der verbale Umgang innerhalb, außerhalb und mit der LGBTIQ*-Community sowie selbstredend mit HIV und AIDS Lebenden beleuchtet.

Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Peter Feldmann und Gesundheitsdezernent Stefan Majer hält Florian Beger von der AIDS-Hilfe Hessen einen Vortrag zum Thema. Hauptredner wird Volker Beck sein, der sich seit über 30 Jahre aktiv in der Politik für Rechte und Gleichstellung der LGBTIQ*-Gemeinschaft eingesetzt und dieses Jahr die „Ehe für alle“ noch vor seinem Ausscheiden aus dem Deutschen Bundestag mit auf den Weg gebracht hat.

Im Anschluss daran findet eine Talkrunde mit Experten aus dem Kompetenznetz HIV/AIDS sowie der LGBTIQ*-Community statt: Annette Piecha (Kompetenznetz HIV/AIDS e. V.) Jessica Purkhardt (LGBT-

IQ*-Aktivistin) und auch Joachim Letschert (Presse-sprecher CSD). Der musikalische Beitrag kommt von Markuz Walach. Im Anschluss zur Veranstaltung erfolgt der traditionelle Trauermarsch zum AIDS-Memorial an der Peterskirche mit der dortigen Verlesung der Verstorbenen. Der Trauermarsch beginnt gegen 20 Uhr an der Paulskirche, die Namensverlesung ist gegen 20.30 Uhr.

Schülerinnen und Schüler verteilen Schleifen

Freitag, 1.12.2017, 10-17 Uhr, Treffpunkt: Lesbisch-Schwules Kulturhaus, Klingerstraße 6, 60313 Frankfurt. Es ist eine schöne Tradition im dunklen Dezember: Zum Welt-AIDS-Tag demonstrieren viele Menschen ihre Solidarität mit den Betroffenen von HIV und AIDS durch das Tragen der Roten Schleife. Stadträtin Sylvia Weber (Schuldezernentin Frankfurt) hat die Veranstaltung unter ihre Schirmherrschaft genommen.

Aus dem Inhalt

| | |
|------------------------|--------------|
| Editorial | S. 02 |
| Verschiedene Infos | S. 03 |
| Gewerbe in Wiesbaden | S. 04 |
| Szene Wiesbaden | S. 05 |
| Bücher | S. 06 |
| Bücher | S. 07 |
| Karlas Kolumne u. Film | S. 08 |
| Darmstadt | S. 09 |
| Szene Darmstadt | S. 09 |
| Nachrichten | S. 10 |
| Szene Mainz | S. 11 |
| Events in Mainz | S. 11 |
| Events in Frankfurt | S. 12 |
| Szene Frankfurt | S. 13 |
| Events in Frankfurt | S. 14 |
| Coming out | S. 15 |
| Peters Kolumne | S. 15 |
| Kontakte | S. 16 |



Dieses Foto wurde am 15.07.2017 beim CSD Frankfurt aufgenommen

Die 30. Ballnacht der AHWiesbaden

Am Samstag, 09.12. findet ab 19,30 Uhr die 30. Ballnacht im Kurhaus Wiesbaden statt. Die TOP-KünstlerInnen sind: Absinto Orkestra, City Life Band, DJ Andreas Nuendnich, Gagé, Mallet, Rouge House, show-band firebirds, Schwestern der perpetuellen Indulgenz, Tanzschule Weber, Tazstudio Dance Line.

4 Bühnen, 8 prachttvolle Veranstaltungssäle, Dutzende Top-Künstler. Auf den vier Bühnen gibt es ein buntes Programm mit Musikpräsentationen verschiedener Stile, Bands, Tanz und Party u.a. mit dem Absinto Orkestra, der City Live Band, Gagé, Mallet, der show-band firebirds, Holger Weinert, Rouge House, Tanzschule Weber und Tanzstudio Dance Line. Selbstverständlich wird es auch in diesem Jahr wieder

eine große Tombola mit hunderten attraktiven Preisen geben. Die französische Fluggesellschaft Air France verlost einen Fluggutschein für 2 Personen v. Deutschland nach Kapstadt inkl. allen Steuern und Gebühren. Der Hauptgewinn wird gegen Mitternacht verlost; jedes Gewinn-Los hat hier eine nochmalige Gewinnchance. Moderation Holger Weinert & Babsi Heart Top Act Tanja Evans, „Original Voice of Mr. Vain“. Der Erlös aus dem Kartenverkauf und der Tombola

kommt ausschließlich der Arbeit der AIDS-Hilfe Wiesbaden e.V. zugute. **Schirmherr ist in diesem Jahr Volker Bouffier, der Hessische Ministerpräsident.** Die Ballnacht beginnt um 20:15 Uhr. Einlass ist ab 19:30 Uhr. **Vorverkaufsstelle:** Tourist Information Wiesbaden, am Marktplatz 1, Galeria Kaufhof Wiesbaden, Kirchgasse 28. **Eintrittskarten** im Vorverkauf: 30, 48 und 54 zzgl 13 Euro VVK. **Eintrittskarten** Abendkasse: 35, 48, 62 Euro.



Unter uns

Was? Wir haben schon Dezember? Januar ist doch noch gar nicht so lange her. Je älter man wird, um so kürzer werden die Jahre. Das ist dumm, weil man sich leicht ausrechnen kann, das es nicht so viele mehr davon geben wird.

Vieles, was man so hört, worüber sich verschiedene Leute aufregen, beschäftigt unsereins nicht mehr besonders. Manchmal ist es mir unerklärlich, worüber ich mich selber früher aufgeregt habe.

Ihr mit den langen Jahren, Ihr könnt sicher nicht nachvollziehen, was ich hier so schreibe. Ihr wart ja noch nie alt. Aber es ist sicher: die nächste Ausgabe unseres Blättchens ist erst für nächstes Jahr gedacht. Ob es dann schon eine neue Bundesregierung geben wir? Und ob das die gleichen bekannten Leute sind, nur in anderer Sortierung?

Ich wünsche Euch schöne ruhige Feiertage und wenig Grund für Sorgen.

Es grüßt Euch

Joachim von der LUST

Öffentliche Veranstaltung

am 3. Freitag im Monat im Hilde-Müller-Haus, Wallufer Platz 2

Herzliche Einladung:

Freitag 15. Dezember 2017

Raumöffnung 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr

„Wochenend hat Schwanz im Mund“

Der Titel stammt von der linken Rockgruppe Floh de Cologne, die in den 70er Jahren durch die Bundesrepublik zog und kein Blatt vor den Mund nahm.

Uns geht es um die Funktion des Wochenendes für unser Sexleben und die Frage, ob es ein freies (Sex)-Leben jenseits unserer Kneipen und Diskotheken sowie dem Vergnügungssamstag in unserer Szene gibt. Genauer: Unser Sexleben vor und jenseits der jetzt möglich gewordenen Ehe.

„Rotwein mit Ansichten“

Der gemütliche Stammtisch immer am Freitag ab 20 Uhr in der LUST-WG

Ort und Info: 0611/37 77 65

Um was gehts denn so, beim Stammtisch? Hier treffen sich nette Leute, die sich über die Welt, das Leben und über sich selbst unterhalten, Musik hören, Filme sehen, Rotwein (oder anderes) trinken und kleine Snacks naschen.

Einmal im Monat haben wir eine öffentliche Veranstaltung im Hilde Müller-Haus

Treffen der Gruppe ROSA LÜSTE und ihre geladenen FreundInnen

Dezember 2017

Fr. 01.12. Stammtisch

Fr. 08.12. Filmabend

Fr. 15.12. Referat (Hilde Müller-Haus)
Wochenend hat Schwanz im Mund

Fr. 22.12. Stammtisch

Fr. 29.12. Filmabend

LUSTBLÄTTCHEN

Erscheint monatlich in Wiesbaden und im Rhein-Main-Gebiet

HerausgeberIn:
ROSA LÜSTE
Postfach 5406
65044 Wiesbaden

V.i.S.d.P.: Joachim Schönert

Druck: Flyeralarm GmbH, Alfred-Nobel-Straße 18, 97080 Würzburg

Die **nächste Ausgabe** (für **Januar 2018**) erscheint voraussichtlich am **Mi. 20.12.17**. Beiträge und Infos für diese Ausgabe sollen bis zum Donnerstag **07.12.17** bei uns eingegangen sein.

Wir lehnen es ab, uns anonym zugesandte Beiträge zu veröffentlichen.

Beiträge mit rassistischen, sexistischen oder anderen diskriminierenden Inhalten veröffentlichen wir nicht oder kommentieren sie entsprechend.

www.rosalueste.de



die Wiesbadener Lesben- und Schwulengruppe
gruppe@rosalueste.de

Telefon
0611/377765
Fax: 0322 2212 8561

ROSA LÜSTE
Postfach 5406
65044 Wiesbaden

www.lust-zeitschrift.de



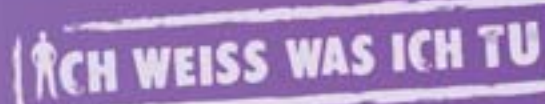
Eine Vierteljahreszeitschrift im deutschen Sprachraum
redaktion@lust-zeitschrift.de

Telefon
0611/377765
Fax: 0322 2212 8561

ROSA LÜSTE
Postfach 5406
65044 Wiesbaden

 Deutsche
AIDS-Hilfe

Selbstverständlich positiv!?

 ICH WEISS WAS ICH TU

HIV hat viele Gesichter. Für den einen ist es selbstverständlich, HIV-positiv zu sein und mitten im Leben zu stehen. Für den anderen ist es das nicht immer. HIV-Medikamente, die Szene, der Freundeskreis, die eigene Psyche und viele weitere Faktoren können positiven wie negativen Einfluss auf das Leben mit HIV haben. Was es heute heißt, mit HIV zu leben, zeigt die Themenseite von ICH WEISS WAS ICH TU – nicht nur für HIV-Positive.

www.iwwit.de/hiv-positiv

www.tomsreisen24.de



*Urlaub
die schönste Zeit des Jahres*

Wir bringen Dich/ Euch in den Urlaub ...
Für die Urlaubsplanung nehmen wir uns Zeit!
die Vorteile:
persönliche und zeitlich flexible Beratung
keine starren Ladenöffnungszeiten

Unsere Produkte
Pauschalreisen
Individualreisen
Rundreisen
Kreuzfahrten
Cluburlaub
Hotel
Ferienhaus / Ferienwohnung
Flüge
Mietwagen / Camper
Reiseschutz ...

Torsten Müllenmeister
[+49 \(0\) 6123 - 794 70 53](tel:+49061237947053)

Reisen und Shoppen

In den gewerblichen Betrieben unserer Szene gibt es eine Menge von nützlichen Angeboten, die auch besonders die Menschen unserer Szene schätzen.

Neukundenangebot 2017

tomsreisen24.de: Bei jeder Buchung mit Reisebeginn in 2017 gibt es eine Gutschrift in Höhe von 25,- Euro. Flyer bei der Buchung abgeben oder bei eigener Buchung über tomsreisen24.de per Email Code: travel2017 senden.

- gültig nur für Pauschalreisen ab 500,- Euro
- Gutschriftanspruch muss vor Reisebuchung / Reisebeginn bestätigt sein
- Gutschrift (Überweisung) erfolgt innerhalb 30 Tage nach in Anspruch genommener Reise
- nur eine Gutschrift pro Buchung möglich
- keine Gutschrift bei Nichtinanspruchnahme der Reise/ Stornierung
- keine Barauszahlung
- Gutschrift nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen, Gutschriften, Zuschüssen, Sonderaktionen oder Rabattaktionen
- Weiterverkauf oder Vervielfältigung nicht gestattet
- gültig bis 31.12.2017

ADAM & EVA Erotikshop in Wiesbaden

Hetero & GAY Erotikshop / Video Cruising Area
Bereits über 40 Jahre findet man in der Rheinstraße 27 in Wiesbaden den Erotikshop. In den vergangenen zwölf Jahren wurde hier konsequent das Sortiment ausgebaut und an die Kundenwünsche angepasst.

So findet man neben Artikel für Einsteiger und den kleinen Geldbeutel auch Qualitätsprodukte der Firmen BARCODER BERLIN - BENNO von STEIN - FUN FACTORY - SMOOTHGLIDE - RelaXxxx - Fleshlight - Mr. B - TSX - WE-VIBE - WOMANIZER - MYSTIM - OXBALLS - SPORTS FUCKER - RIMBA - PRIDE ARTIKEL etc. etc...

Ein breites Angebot an Toys, Hilfsmittel, Gleitmitteln, Cockringen, Wäsche (Sportswear, Clubwear, Latex, Leder, Neopren) und eine große Auswahl an Hetero und GAY DVDs mit den Top Labeln und Neuerscheinungen runden das Sortiment ab.

Ebenso ergänzt die gut besuchte Video-Cruising-Area mit ihrem günstigen Tagespreis von 9,- Euro das Angebot.

WE are Proud to be GAY – WE ARE FAMILY!

Bei uns sind alle willkommen ob Hetero, BI, LESBISCH, GAY, Trans – or whatever – und wir bieten mit unserem Angebot für alle etwas, sowie Informationen und Beratung für ALLE. Wir leben & lieben Toleranz und unterstützen ein intersexuelles Miteinander.

Infos zum Shop und Angeboten und Aktionen findet man(n) auf der Homepage, bei Facebook und im Gayromeo Club & Guide – Club Mitglieder erhalten auch den Newsletter.

**Homepage: www.adamevashop.de
Gayromeo Club & Guide: Sexshop-Sexkino-WI**



Rheinstr. 27 - 65185 Wiesbaden

Geöffnet:
Montag - Samstag
von 10.00 bis 22.00 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

+49 (0) 611/580 67 66
www.adamevashop.de

Wiesbaden im Dezember 2017

Trend

Römertor 7 (Fußgängerzone), geöffnet täglich ab 15 Uhr. Tel.: 0611-373040

„Zwischen den Jahren“ **geöffnet**: bis einschließlich 23. ab 15.00. 24, 25 und 26 ab 21.00; 27, 28, 29 und 30. ab 15.00, 31. ab 21.00. Neujahr bis einschließlich Do. 04.01 geschlossen. Ab Freitag dem 05.01 wieder ab 15.00 geöffnet.

Hier ist eigentlich immer was los, besonders auch abends.

Wi-Fi gratis für die Gäste.

Bei gutem Wetter (in warmen Monaten) sitzt man hier auch draußen vor dem Lokal auf der Terrasse.

Weitere Infos: www.trend-wi.de

Schlachthof Wiesbaden

02.12.17 Sa / Beginn 23:00 / AK 7,00 Euro, Vorschau!

LET'S GO QUEER!

Queer / Gay / Whatever - Elektro / Pop / Dance-Classics / NeoRnB Party im KESSELHAUS

Das Kesselhaus ist auch die Heimat von Let's Go Queer! Neben dem Mainfloor gibt es eine abgetrennte Lounge zum Chillen und Quatschen.

Musikalisch gibt es den bewährten Mix aus Disco-Gay-Faves der 70er, Pop-Hits der 80er über Dance-Classics der 90er und RnB-Sound der 00er bis zu aktuellem Remixen.

warmeswiesbaden.blogspot.de

NarrenKäfig

Adolfsallee 44, täglich außer Samstag ab 17 Uhr und Samstags ab 19 h geöffnet. Sonntag und feiertags ist Ruhetag.

Event: 01. bis 09.12. (30. Ballnacht im Kurhaus) **Spendenaktion** zugunsten AIDS-Hilfe Wiesbaden. Ballnachtbesucher (Nachweis Eintrittsticket) erhalten danach bei uns ein Freigeränk.

Sonntag 10.12. 15-18 Uhr **Adventkaffee** (Weihnachtsgebäck, Schokolade usw. aufs Haus). Danach gemeinsamer Besuch der Wiesbadener „WinterStubb“ auf dem Weihnachtsmarkt am Mauritiusplatz. 24.12. ab 20 Uhr **Christmasparty** mit großer Verlosung und Kartoffelsalat und Würstchen aufs Haus.



31.12. **Sylvesterparty** ab 20 h Jeden Freitag: **Bernds Schlaggerabend** - 50er/60er/ 70er Jahre.

25.12. + 26.12.2017 sowie 01.01.2018 geschlossen!

Warmes Wiesbaden

Di. 12.12. um 19,15 **Vereins-sitzung**. Um 20,30 **Queerer Stammtisch** im Café Westend, Westendstraße 24.

Hilde Müller-Haus

Wallufer Platz 2: **Fr. 17.11.** Raumöffnung 19.30 Uhr, 20 Uhr Vortrag mit Diskussion: **Wochenend hat Schwanz im Mund**

Der Titel stammt von der linken Rockgruppe Floh de Cologne, die in den 70er Jahren durch die Bundesrepublik zog und in ihren Songtexten kein Blatt vor den Mund nahm. Uns geht es um die Funktion des Wochenendes für unser Sexleben und die Frage, ob es ein freies (Sex)-Leben jenseits unserer Kneipen und Diskotheken sowie dem Vergnügungssamstag in unserer Szene und im Internet gibt.

Rosa Lüste www.rosalueste.de

Gruppen:

ROSA LÜSTE Die Wiesbadener Lesben- und Schwulengruppe seit dem Jahr 1978, www.rosalueste.de

Warmes Wiesbaden:

warmeswiesbaden.blogspot.de

Medien:

LUSTBLÄTTCHEN u. **LUST** www.lust-zeitschrift.de

Beratung:

ROSA LÜSTE: 37 77 65

montags 19 - 21 Uhr

AIDS-Hilfe: 19411

werktgl. 10 - 14, Mo. 19 - 21 h

Bunte Nummer: 309211

di u. do. 19 - 21 Uhr

www.buntenummer.de

ROSA LÜSTE

Die Gruppe ROSA LÜSTE trifft sich seit 1978 freitags um 20 Uhr in der LUST-WG, abwechselnd zum Stammtisch oder Filmabend (08.12. Filmabend), unterbrochen durch den 3. Freitag, Referatsabend (im Hilde Müller Haus)

Näheres: Tel.: 37 77 65

Rosa Lüste www.rosalueste.de

30. Wiesbadener Ballnacht

Näheres Siehe in diesem Heft S. 1, unten.

Wo man hier hingehet

Hier findet Ihr Lokale, in die man/frau in Wiesbaden geht:

Trend

Das **Trend** ist eine nette **Kneipe für Gäste unserer Szene** mit vielen Spiegeln, wodurch man sich überall gegenseitig sehen kann. Sowohl an der Bar wie an (und zwischen) den Tischgruppen ist die Kontaktaufnahme gut möglich. Das Trend ist eine Raucherkneipe.

Wi-Fi gratis für die Gäste. Gute Stimmung ist hier meistens, gute (passende) Musik, nette Gespräche finden zwischen den Gästen statt und mit Michael, dem Wirt, sowie auch mit Luciano.

Bei gutem Wetter (in warmen Monaten) sitzt man hier auch draußen vor dem Lokal auf der Terrasse.

NarrenKäfig

Bernds Bar-Bistro ist eine nette kleine Kneipe mit Charakter **für gemischte Gäste**. Die Wände sind mit Bildern und Plakaten von Film und Theater geschmückt. Man bekommt hier preiswerte Getränke und kleine Snacks. Ein kleiner Nebenraum ist für Geburtstagsfeiern, für dies und das geeignet. Der **NarrenKäfig** ist eine Raucherkneipe, der Nebenraum ist rauchfrei.

Das Lokal hat eine familiäre Atmosphäre, die sich auf die Gäste auswirkt. Bei gutem Wetter können die Gäste auch auf der Terrasse sitzen.

Bistro - Bar
Römertor 7
65183 Wiesbaden
0611 - 373040



täglich ab 15 Uhr geöffnet
www.trend-wi.de

like us on 

NarrenKäfig  Bar + Bistro

Adolfsallee 44
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611 - 37 30 720
www.narrenkaefig-jesdo.com

Wir sind für Euch da...

| | |
|---------|------------------|
| Mo - Do | 17:00 - 29:00 |
| Fr | 17:00 - open end |
| Sa | 19:00 - open end |
| So | Ruhetag |



Raucher willkommen
Ständig wechselndes Programm.
Moox-Parties * Events * Besondere Anlässe

Samstag, 14. Oktober 2017
Karin Weber und Holger Heckmann organisierten die **15. lesbisch-schwule Lesenacht** und stellten erst einmal das Projekt vor.

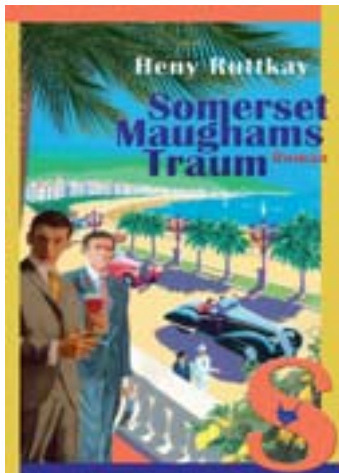
Nicht alle Bücher liegen uns derzeit vor, deshalb können wir sie Euch in dieser Ausgabe auch nicht vorstellen.

3. **"Somerset Maughams Traum"** Roman von Heny Ruttkay, erschienen im Größenwahn Verlag, Alexia Hatzeandrou las im Beisein der Autorin aus dem Buch.

250 Seiten zu 21,90 Euro, ISBN: 978-3-95771-180-9



„Anfang der 1960er Jahre an der Côte d'Azur. Der Schriftsteller und frühere Geheimdienstagent William Somerset Maugham schreibt an seiner Autobiografie »Looking Back« und wird von Erinnerungen an seinen verstorbenen Bruder Henry geplagt. Um Henry, den »Versager und homosexuellen Selbstmörder«, zu rehabilitieren und posthum zu Ruhm zu verhelfen, beschließt Maugham das Schicksal seines Bruders nach so langer Zeit zu klären. Er engagiert Madame Dewaere von der gleichnamigen populären Privatdetektei, um nachzuweisen, dass der Selbstmord Henry Maughams in Wirklichkeit ein Mord war. Trotz der schwierigen Aus-



Bücher im Dezember, die lesbisch-schwule Lesenacht

Die lesbisch-schwule Lesenacht zur Buchmesse kommt gerade richtig, um an Weihnachtsgeschenke zu denken. Verschiedene Bücher, die vorgestellt wurden, will frau/man aber lieber selber behalten statt sie wegzuschicken.



gangslage macht sich Madame Dewaere an die Arbeit und wird schon bald ihrem Ruf als ausgezeichnete Detektivin gerecht.“ Das schreibt der Verlag. Bezüglich der Autorin schreibt der Verlag „Im Mittelpunkt ihrer Geschichte steht die Akzeptanz von Schwulen, die selbst in so modernen Gesellschaften wie England oder Frankreich schwer zu leiden hatten.“ Der Roman ist ansprechend aufgebaut und fasziniert von Beginn an. Mann kann ihn weiterempfehlen. js

4. Karin sprach dann mit Jim Baker vom **Queer-Verlag** besonders über die Bücher „**Lesben raus!**“ und „**Beißreflexe**“.



6. **„Bettenroulette“**, Henrike Lang las aus ihrem Episodenroman über Liebe, 2 Frauen und ein Kind. Erschienen im Konkursbuch Verlag Claudia Gehrke. 256 Seiten zu 12,90 Euro, ISBN 978-3-88769-586-6

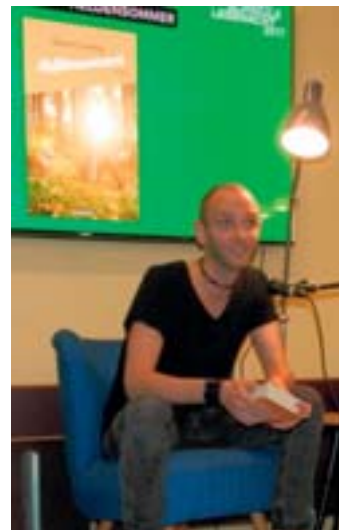
„Judith und Henrike lernen sich als Studentinnen kennen. Ihre Liebe beginnt, sie ziehen zusammen. Eines Tages entwickelt Henrike enorme Lust auf Affären. Sie lässt sich auf One-Night-Stands ein, auch auf Männer. Bis sie realisiert, was sie wirklich umtreibt: Wunsch nach einem Kind, physisch wie Hunger oder Durst. Judith hält das für eine von Henrikes üblichen Obsessionen. Doch Henrike lässt nicht locker. Bis

ihr Sohn David auf die Welt kommt, passieren unglaubliche Abenteuer. Dann der stressige und schöne Alltag mit Baby und Kleinkind. Was passiert mit der Liebe, der Sexualität? Zum Schluss des Buchs (ein „work in progress“) ist David acht.

Ein großes Lesevergnügen zwischen Bettenroulette, Virenschleudern, Schwimmenler-

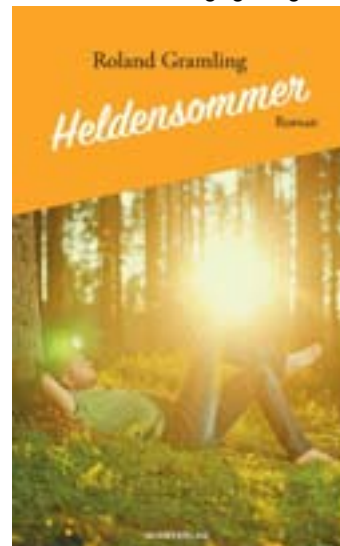


nen, Elternabenden und der Suche nach dem Roller. Sie schreibt mitten aus dem Leben, so, wie es wirklich ist, erschöpfend, umwerfend komisch und herzerwärmend. Vermutlich jede Mutter wird die eine oder andere Situation wiedererkennen.“ Das schreibt der Verlag. Humorvoll, gut beobachtet, aus dem Leben gegriffen, man/frau muss ihn einfach lieben. rs/js



7. Roland Gramling liest aus seinem **„Heldensommer“** erschienen im Querverlag. 384 Seiten zu 17,90 Euro, ISBN: 978-3-89656-258-6

„Zuhause und Heimat. Zwei Zustände. Zwei Orte. Für Robert geografisch und emotional unendlich weit voneinander entfernt. Viele Jahre hat er das kleine Dorf inmitten der dunklen Wälder des Spessarts gemieden, aus dem er als junger Erwachsener nur zu gerne nach Berlin geflohen ist. Erst als er ans Krankenbett seiner Großmutter gerufen wird, kehrt er zurück. Die Reise in die Provinz wird zu einer Begegnung mit



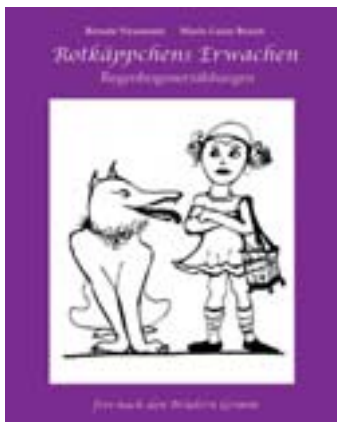
der Vergangenheit. Die magischen Wunder der Kindheit funkeln erneut, aber auch Wunden, die nur oberflächlich vernarbt sind, brechen wieder auf. Und tief vergrabene Geheimnisse, die besser hätten vergessen werden sollen, kommen an die Oberfläche. Auf der Suche nach sich selbst verliert er sich in einem Labyrinth aus Erinnerungen – zerrissen von den beiden großen Lieben seines Lebens. ... Eine Liebesgeschichte, getrie-

ben von bitterzartem Schmerz und klebrig-süßer Nostalgie.“ Das schreibt der Verlag. Dieses Buch fesselt Dich sofort. Ein nachvollziehbarer normaler schwuler Mann erlebt das naturwüchsige bayerische Dorf und die Großstadt Berlin. Und worüber schreibt er? Vom Leben hier und dort. Sympathisch, der ganze Kerl und das, was er schreibt. js

8. „**Rotkäppchens Erwachen**“ Regenbogenerzählungen, Frei nach den Brüdern Grimm von Renate Neumann (Autorin und Illustratorin), Marie Luise Braun (Autorin), Selbstverlag bzw. Books on Demand. 144 Seiten zu 9,80 Euro, ISBN 978-3-743150997



„Rotkäppchen springt dem bösen Wolf mit einem Kampfschrei auf den Bauch, Dornröschen wird Roswitha die Große und regiert mit ihrer Liebsten das Land, Aschenpedro heiratet unter dem Jubel des Volkes seinen Prinzen in der Kathedrale ... Die Autorinnen haben mit viel Phantasie und Witz den Märchen der alten Märchenfrauen eine neue, weltoffene Bedeutung gegeben und die tradierten Geschlechterrollen aus den Angeln gehoben. Sie wollen die Kraft und den Zauber der alten Märchen erhalten, ihnen jedoch eine frauen-



freundliche und weltoffene Aussage geben. Ein Lesevergnügen für Jung und Alt“. Das ist der Klappentext. Wir gehen mal davon aus, dass Ihr Grimms Märchen kennt. Dann wird es Euch nicht verwundern, dass Ihr sie hier wiederfindet. Allerdings nicht ganz so, wie ihr sie kennt. Da führt kein Mann eine Frau heim, sondern es sind zwei Frauen, die sich lieben und zusammen leben möchten. Die brutalen Szenen in Grimms Märchen lösen sich hier in Harmonie auf. js/rs



10. Carolin Scheirer „**Küsse mit Zukunft**“, erschienen im Ulrike Helmer Verlag. 339 Seiten zu 20,00 Euro, ISBN 978-3-89741-404-4

„In der Lounge des Kopenhagener Flughafens fällt Marlene ein attraktiver Mann auf. Sie will schon ein wenig mit ihm flirten, als sie merkt: Der Herr bemüht sich hartnäckig um eine Blondine. Und diese Fremde kommt direkt zur Sache – allerdings bei ihr! Das ist erst der Anfang einer überraschenden Begegnung, denn privat wie beruflich treffen die beiden Frauen bald wieder aufeinander...“ Das schreibt der



Verlag. Also Du bist weiblich. Plötzlich stürzt eine junge Frau auf Dich zu und ruft: „Da bist Du ja, Liebling und Küsst Dich. So beginnt der Roman, der recht unterhaltsam ist. rs

11. Helmi Schausberger liest aus „**Mord auf Irisch**“ (Queer Criminal)-Reihe im Querverlag 395 Seiten zu 14,90 Euro, ISBN: 978-3-89656-256-2



„Gerda braucht dringend Abstand von ihren Problemen und ihrem Alltag in Salzburg, also beschließt sie, ihre einfühlsame, ältere Chat-Freundin Karen im irischen Galway zu besuchen. Doch unter der angegebenen Adresse findet sie nicht Karen, sondern eine männliche Leiche. Die verunsicherte Gerda sucht Zuflucht im Bed & Breakfast der Irin Alex,



und zwischen den beiden Frauen entsteht mehr als nur Freundschaft. Doch ausgerechnet Alex' bester Freund Declan ist der zuständige Polizist. ...“ Das schreibt der Verlag.

12. Holger Heckmann stellt „**Väterland**“ von Christoph



Léon vor, erschienen im MIXTVISION Verlag. 116 Seiten zu 9,90 Euro, ISBN 978-3-95854-095-8

„Gabrielle ist fast dreizehn Jahre alt. Im Alter von sechs Monaten wurde das aus Somalia stammende Mädchen von einem homosexuellen Paar adoptiert. George und Phil, ihre Väter, sind seit 15 Jahren verheiratet, doch nun wurde ein Gesetz erlassen, das sie zu Ausgestoßenen macht. Sie müssen eine rosa Raute als Kennzeichnung tragen, in einem Ghetto am Stadtrand wohnen und verlieren das Recht, ihren Beruf auszuüben – in der Stadt dürfen sie sich ohne Genehmigung nicht mehr bewegen. Doch nachdem sie einen Autounfall gebaut haben und dadurch die Aufmerksamkeit vermeintlich rechtschaffener Bürger auf sich gelenkt haben, können sie niemandem mehr vertrauen. ... Mit »Väterland« entwirft Christophe Léon eine Zukunft, die von Intoleranz, Gewalt und Angst bestimmt ist. Eine Zukunft, die uns zurückwirft in eine gar nicht so ferne Vergangenheit.“ Das schreibt der Verlag. Ein lesenswerter Jugendroman, der vielleicht Zukunftsangst weckt. js/ts



Dort findest Du das LUSTBLÄTTCHEN

Wiesbaden:

Trend
NarrenKäfig
Erotikshop Adam und Eva
Aids-Hilfe
Staatstheater (Kantine)
Kultur-Palast
Sozialforum
DGB (Verdi, IGM)
Bündnis gegen rechts
Rosa Lüste

Rheingau-Taunus-Kreis:

Kulturzentr. Eichberg, Kiedrich

Darmstadt:

Dreiklangbar
Schlosskeller
FrauenKulturZentrum

Mainz:

Chapeau
Bluepoint Sauna
Hafeneck
Bar jeder Sicht (L+S-Zentrum)
Frauenzentrum

Frankfurt:

La Gata
Zum Schwejk
Größenwahn
Land in Sicht Buchladen
Switchboard
LSKH
Club-Sauna Amsterdam
Metropol Sauna

Ansonsten:

Diverse Plätze, an denen ebenfalls das LUSTBLÄTTCHEN ausliegt, per Anlieferung oder per Versand und schließlich noch per Abonnement

Karlas Rundschlag:

Hessen protestiert am 01.12.

Keine Wilhelm-Leuschner-Medaille für Roland Koch! Am Freitag, dem 01. Dezember 2017 soll die höchste Auszeichnung Hessens an den ehemaligen Ministerpräsidenten Roland Koch verliehen werden. Dagegen protestieren zahlreiche hessische Bürger am 01.12. ab 10 Uhr vor dem Wiesbadener Kurhaus.

Als Berlinerin sehe ich die Ereignisse in Hessen oftmals mit gemischten Gefühlen.

Eigentlich wollte ich Euch darüber berichten, wie unangenehm es für eine Berliner Trash-Transe ist, Winterkleider anzuziehen, doch das o.a. Ereignis ist mir dann doch wichtiger:

Roland Koch galt als sozialpolitischer Hardliner und hat auch mit seiner rechtspopulistischen Unterschriftenaktion gegen die Doppelte Staatsbürgerschaft im Landtagswahlkampf 1999 die Gesellschaft gespalten. Kochs Name dagegen erinnert uns an die Zerschlagung der Tarifgemeinschaft der Länder, an ein beispielloses Sozialabbau-Programm. Mit der als „Operation sichere Zukunft“ bezeichneten Politik ließ Koch vielen Einrichtungen, die sich um benachteiligte Menschen kümmern und ihnen in Notlagen helfen, die Landeszuschüsse streichen oder erheblich kürzen. Auch CDU-Mitglieder kritisierten seinerzeit die Aktionen als populistisch und unverantwortlich. Die Wilhelm-Leuschner-Medaille hingegen ist als Auszeichnung für Personen bestimmt, die sich im Geiste Wilhelm Leuschners hervorragen-

de Verdienste um die demokratische Gesellschaft und ihre Einrichtungen erworben haben und „zur Würdigung des Einsatzes für Freiheit, Demokratie und soziale Gerechtigkeit“. Leuschner war Gewerkschafter, hessischer Innenminister und Widerstandskämpfer, der von den Nazis hingerichtet wurde. Wilhelm Leuschner wurde, wie viele andere Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter, im Zuge der Zerschlagung der Gewerkschaften am 2. Mai 1933 von den Nationalsozialisten verhaftet. Nach seiner Entlassung engagierte er sich im Widerstand. Im Zusammenhang mit dem Attentat des 20. Juli 1944 wurde er erneut verhaftet und am 29. September 1944 in Berlin-Plötzensee hingerichtet. Entsprechend dieser Biographie zählen unter anderem Ignatz Bubis, Otto Brenner, Robert Kempner, Eugen Kogon und Martin Niemöller zu denen, denen die Medaille in der Vergangenheit überreicht wurde. Das Entscheidungsrecht, wer die Medaille bekommt, liegt allein beim Ministerpräsidenten, der unter Koch hessischer Innenminister war. Er hat sich dieses Jahr für die Verleihung an



Roland Koch entschieden. Diese Verleihung ist ein Schlag in die Gesichter jener, die sich gegen soziale Ungerechtigkeit und gegen Rassismus in unserer Gesellschaft engagieren. Angesichts der Lebensleistung Leuschners können wir nicht erkennen, warum Bouffiers Ehrung an Roland Koch gehen soll. Dies schrieben die hessischen Gewerkschafts-Landesverbände von Verdi, GEW und der IG Metall in einem offenen Brief an den hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier und den stellvertretenden Ministerpräsidenten Tarek Al-Wazir. Ihr versteht nun sicher, warum mir diese Information wichtiger war.

Eure Tante Karla

Ein Chanson für Dich

(Souvenir) von Bavo Defurne, Belgien/Luxemburg/Frankreich 2016, mit Isabelle Huppert, Kévin Azais, Johan Leysen, Jan Hammenecker, Anne Brionne. Dt. Synchronfassung, franz. Originalfassung. Extras: Trailer, Wendecover. FSK 6. DVD/Blu-ray von Alamode Film.

Der Ruhm von Laura ist lange schon verblasst. In den siebziger Jahren war sie eine erfolgreiche Sängerin. Fast hätte sie den Grand Prix Eurovision de la Chanson gewonnen, wäre dieser Abend nicht zum triumphalen Erfolg von ABBA geworden. Aber nach ihrer Trennung von ihrem Manager ist es still um sie geworden.



Heute ist sie wieder die einfache Liliane Cheverny, die sich ihren Lebensunterhalt damit verdient, dass sie in einer sterilen Fabrik mit den immer gleichen Handbewegungen Fleischpastete mit Lorbeerblättern und Gewürzen verziert. Sie lebt völlig unerkannt, liest Marilyn French, die Abende verbringt sie mit Quizshows und ihrem besten Freund dem Alkohol.

Alles ändert sich, als ein neuer Mitarbeiter sie dann doch erkennt. Ein junger Mann von 21 Jahren, Jean Leloup, reißt sie aus ihrer Tristesse. Sein Vater schon war ein großer Fan von Laura, seine Mutter immer eifersüchtig. In der Pastetenfabrik arbeitet Jean nur als Aushilfe, eigentlich ist er ein aufstrebender Boxer, kurz vor seinem großen Kampf. Er ist von ihr fasziniert und lässt ihr keine Ruhe. Bitte, nur ein kleiner Auftritt beim Fest seines Boxclubs, bei dem sie ihren großen Hit „Souvenir“ singen soll. Widerwillig lenkt sie ein.

Es kommt wie es kommen muss: Alle lieben Laura. Und natürlich wird auch die Presse auf sie aufmerksam. Jetzt muss sie sich vieler Fragen erwehren, plant sie etwa ein Comeback? Die Arbeitskollegen rücken ihr auf die Pelle, all das, was sie nie wollte, passiert. Aber Liliane und Jean werden ein glückliches Paar, sehr zum Missfallen von Jeans Mutter.

Jean sagt es Liliane auf den Kopf zu: Sie muss Laura sein ... sie braucht es, ihre Musik, ihre Auftritte, das Publikum. Und als er von seinem Boxgegner ziemlich schnell und unsanft auf die Bretter geschickt wird, orientiert er sich kurzerhand um und wird ihr Manager. Von nun an tingelt sie über die kleinen Bühnen der Republik, mit Jean an ihrer Seite, bis dann wieder die Vorauswahl für den Grand Prix vor der Tür steht, der jetzt Eurovision Song Contest heißt... „Ein Chanson für dich“ ist eine wirklich schöne, kleine Liebesgeschich-



te mit leisem Humor. Nach „Noordzee, Texas“ ist er Bavo Defunes zweiter Spielfilm. Isabelle Huppert spielt souverän, und ihr junger Kollege Kévin Azais steht ihr nicht nach. Dazu kommen noch die eingängigen Chansons. Ein wundervoller Film, so richtig für's Herz, passend für die Vorweihnachtszeit.

Darmstadt im Dezember 2017

Darmstadt hat keine eigenen Lesben- bzw. Schwulenlokale. Allerdings hat es ein Queeres Zentrum in der Kranichsteiner Straße 81. Und in der Dreiklangbar und im Schlosskeller treffen sich Lesben und Schwule nicht nur aus Darmstadt. Im Programm kino in Weiterstadt gibt es immer mal ein lesbisch-schwules Programm.

Freitag 15.12. 22:00 Schrill + Laut „XXXmas“

mit Rosa Opossum. queers + friends, www.facebook.com/schrillundlaut/
www.schlosskeller-darmstadt.de/?id=979

Die Sechstkleinste AIDS-Gala der Welt

01.12.2017, 19.00 Uhr, Oetinger Villa (Kranichsteiner Str. 81, 64289 Darmstadt). Eintritt: gegen Spende

Die sechstkleinste AIDS-Gala der Welt präsentiert bekannte Künstler_innen und neue Talente verschiedenster Genres für den guten Zweck in der Oetinger Villa.

Wie auch in den vergangenen Jahren organisieren vielbunt und die AIDS-Hilfe Darmstadt gemeinsam eine außergewöhnliche Spenden-Gala zum Welt-AIDS-Tag.

Die Veranstalter_innen bleiben dem alternativen Charakter der letzten Jahre treu: Professionelle Bands und Newcomer_innen wechseln sich im Programm ab und versprechen einen vielfältigen Abend für den guten Zweck. Verstärkung, Verzauberung, Chic und Rebellion treffen an diesem Abend aufeinander. Nicht zuletzt verkörpert durch die schonungslose Moderatorin des Abends: Drag Queen und Polit-Tunte Rosa Opossum stellt sich auf volle Ränge und ein wie immer spendables Publikum ein: „Ich kenne einige Leute, die HIV-positiv sind. Manche von ihnen haben es mir gesagt, andere nicht. Bei unserer Gala Spaß zu haben und

dafür auch Geld zu spenden, bedeutet vor allem, sich zu solidarisieren und gemeinsam Stigmatisierung abzubauen. HIV hat durch medizinische Behandlungsmöglichkeiten seinen Schrecken beinahe verloren. Betroffene dürfen aber nicht weiter an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden.“

Die Organisator_innen versprechen Live-Musik, Tombola, Travestie, Kabarett und Anarchie für den guten Zweck: Sämtliche Gewinne der Veranstaltung kommen den Klient_innen der Aids-Hilfe Darmstadt e.V. zugute. Die sechstkleinste AIDS-Gala der Welt findet am Welt-AIDS-Tag statt. Weltweit erinnern jährlich am 1. Dezember verschiedenste Organisationen an das Thema HIV/AIDS und rufen dazu auf, aktiv zu werden und Solidarität mit HIV-Infizierten, an AIDS Erkrankten und den ihnen nahestehenden Menschen zu zeigen.

Telefon vielbunt: 06151-35 34 346,
Telefon AIDS-Hilfe: 06151 28073
stefan.kraeh@vielbunt.org,
yv.bach@darmstadt.aidshilfe.de

Frauenkulturzentrum:
am letzten Samstag im Monat ab 21.30 Uhr in der Kyritzschule Emilstraße 10, 64289 Darmstadt Die Frauen-Disco:

Tanzbar. Um 20 Uhr öffnen wir für Euch die Pforten zum Standard-Latein-Tanz und ab 21.30 Uhr beginnt die Frauen-disco.

Siebzehn

von Monja Art, AT 2016, mit Elisabeth Wabitsch, Anaëlle Dézsy, Alexandra Schmidt, Christopher Schärf u.a. Deutsche Originalfassung. Extras: deleted Scenes, Booklet. FSK 12. DVD von **Edition Salzgeber**.

Eine Internatsschule in Niederösterreich: Die Sommerferien stehen kurz bevor, die Stimmung ist aufgekratzt und ausgelassen. Die 17jährige Paula hat sich in Mitschülerin Charlotte verguckt. Das haben auch ein paar ihrer FreundInnen mitgekomen, aber die Reaktionen fallen nicht anders

aus, als wenn Paula sich für einen der Jungs interessieren würde. Trotzdem ist es schwierig, mit Charlotte ins Gespräch zu kommen, auch weil sie zu einer ganz anderen Clique gehört.

Paula ist eine ziemlich gute Schülerin, in Französisch ist sie geradezu ein As. Daher bittet sie ihr Lehrer an einem Sprachwettbewerb teilzunehmen. Auch er ist einer von denen, die einfach immer dazwischenfunken, wenn Paula und Charlotte einmal allein sein könnten. Sowa nennt man soziale Kontrolle. Aber selbst wenn

frau mal unter sich ist, haut es einfach nicht hin. Immerhin ist Charlotte fest mit Michael befreundet, und ihre durchaus vorhandenen Signale könnte frau ja auch missdeuten. So kommt Paula über sehnsuchtsvolle Blicke und kleine Träumereien einfach nicht hinaus.

Das Teenageralter - nie wieder liegen Lieben und Leiden so dicht beieinander. Alle sind irgendwie auf der Suche oder haben für den Moment ihren Partner gefunden. Die Jungs erproben sich, baggern munter drauflos, einige draufgängerisch andere eher schüchtern. So kommen schließlich auch Tim und Paula zusammen, eine Freundschaft die allerdings für beide Seiten nicht gerade befriedigend verläuft.

Und dann gibt es noch Lili, die die ständige Bestätigung braucht. Eigentlich steht sie eher auf Jungs, aber auch auf Paula hat sie ein Auge geworfen...

„Siebzehn“ ist ein eher ruhiges,



wunderschön stimmiges Coming-of-Age-Drama, sensibel beobachtet. Ein bemerkenswertes Film-Debüt von Monja Art, die dafür in diesem Jahr mit dem renommierten Max-Ophüls-Preis ausgezeichnet wurde. Gleichzeitig erhielt Hauptdarstellerin Elisabeth Wabitsch den Preis als beste Nachwuchsschauspielerin.



Deine örtliche AIDS-Hilfe:

AIDS-Hilfe Wiesbaden e.V.

Karl-Glässing-Str. 5, Tel: 0611/302436
Seit 1986 bietet die Beratungsstelle der Aids-Hilfe Wiesbaden e.V. Information und Aufklärung zu HIV sowie Beratung, Betreuung und Unterstützung von Menschen mit HIV und Aids. Unsere Arbeit richtet sich an alle, die Fragen zum Thema HIV und Aids haben - in erster Linie natürlich auch an die von HIV am stärksten Bedrohten: an Menschen mit HIV und Aids und ihre Angehörigen, an schwule Männer, an DrogengebraucherInnen und MigrantInnen. Interessierte Menschen können Informationsangebote zu HIV und Aids nutzen (auf Wunsch natürlich anonym), und sich auch über ihre persönlichen Infektionsrisiken, Fragen zu HIV-Test etc. beraten lassen.

HIV-Test jeden 1. Mo. von 16 - 19 Uhr.
HIV-Schnelltest (Kosten 10 Euro) am 3. Mo. 16-19 h **Anon. Beratungstelefon** der AHW werktäglich 10 - 14 h und zusätzlich Mo. 19 - 21 h: 0611/19411
www.aidshilfe-wiesbaden.de

Die Aids-Hilfe Mainz e.V.

Mönchstraße 71, 06131/222275

Kostenloses Info-Material

Wir halten ständig eine grosse Anzahl von Broschüren zu allen Aspekten der HIV-Erkrankung für Sie bereit. Diese Broschüren können Sie kostenfrei in unserer Beratungsstelle erhalten.

Der HIV-Antikörpertest

Informationen über den HIV-Antikörpertest und über Beratungsstellen in Ihrer Nähe erhalten Sie bei uns.

<http://www.aidshilfemainz.de>

Die AIDS-Hilfe Frankfurt e.V.

Geschäftsstelle Friedberger Anlage 24, 60316 Frankfurt Tel. (069) 40 58 68-0

Wir sind für alle Menschen da, die von HIV und AIDS betroffen oder aus den unterschiedlichsten Gründen mit dem Thema HIV und AIDS konfrontiert sind und bieten Information, Beratung, Hilfe und Vermittlung - vertraulich, anonym und kostenlos.

Wir vertreten die Interessen der Menschen mit HIV und AIDS und werben um Solidarität. Wir informieren und klären auf, damit jede/r in der Lage ist, eigenverantwortlich zu handeln. **Wir** machen uns stark für die Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen, die am häufigsten von AIDS betroffen sind. **Wir** stehen Hilfesuchenden bei mit professioneller Beratung, Begleitung, Pflege und Betreuung.

<http://www.frankfurt-aidshilfe.de>

AIDS-Hilfe Darmstadt e.V.

Elisabethenstr. 45 Tel. 06151-28073

E-Mail: info@darmstadt.aidshilfe.de

Öffnungs-/Beratungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 9.00-17.00 Uhr, Mittwoch 13.00-17.00 Uhr, Freitag 9.00-15.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung, Telefonberatung während der Öffnungszeiten.

Canberra. Eine deutliche Mehrheit der Australier hat für die Gleichstellung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften im Eherecht gestimmt. Nach Abschluss der Briefwahl zur Öffnung der Ehe gab die nationale Statistikbehörde Australiens bekannt, dass 61,6 Prozent der WählerInnen für die Einführung der Ehe für alle gestimmt haben, nur 38,4 Prozent stimmten dagegen. In den Metropolen Sydney und Melbourne lag die Zustimmung sogar bei etwa 84 Prozent. Es gab keinen Wahlbezirk, in dem die Öffnung der Ehe keine Mehrheit erlangte. In vielen Städten wurde der Ausgang der Wahl von LGBTI-Organisationen gefeiert. Der Ausgang der Volksabstimmung ist nicht bindend für die konservative Regierung unter Malcolm Turnbull. Er selbst hat allerdings davon gesprochen, diese Entscheidung möglicherweise noch vor Weihnachten umzusetzen. Laut einer Umfrage unter Abgeordneten gilt eine Mehrheit für ein entsprechendes Gesetz als sicher. Allerdings muss noch geklärt werden, inwieweit es Kirchen, Standesbeamten, Firmen etc. erlaubt werden soll, gleichgeschlechtliche Ehen abzulehnen. Hierfür haben Konservative weitreichende Ausnahmeregelungen vorgesehen. Die Volksabstimmung per Briefwahl war notwendig geworden, weil sich die konservative Liberal Party innerparteilich nicht auf eine gemeinsame Haltung zur Ehe für alle einigen konnte. Turnbulls Vorgänger im Amt Tony Abbott hatte sich zum Sprecher der Ehe-Gegner gemacht. Labor-Party und Grüne waren gegen eine Volksabstimmung. Einerseits hielten sie die Briefwahl für unnötig, andererseits bemängelten sie die hohen Kosten. Außerdem befürchtete man genauso wie LGBTI-Organisationen die negativen Folgen homophober Kampagnen durch die Ehegegner.



Washington. Wie das FBI bekanntgab ist im Jahr 2016 die Hasskriminalität in den USA erneut stark angestiegen. Es wurden 6.121 Fälle bekannt, ein Anstieg um fünf Prozent. Dabei war die Ursache in erster Linie Rassismus (59 %), an zweiter Stelle steht die Religionsangehörigkeit der Opfer (21 %). Die sexuelle Orientierung spielte bei 17 Prozent eine Rolle, bei zwei Prozent ging es um die Geschlechtsidentität. Allerdings gilt die Statistik als nicht ganz zuverlässig, weil die Zahlen auf freiwilliger Basis von den regionalen Behörden an das FBI übermittelt werden. Daher wird mit einer sehr hohen Dunkelziffer gerechnet. Außerdem beziehen sich die Zahlen auf das Jahr 2016, dem letzten Regierungsjahr von Barack Obama. LGBTI-Organisationen berichten von einem weiteren starken Anstieg seit dem Regierungsantritt von Donald Trump. Obama sei es zu verdanken, dass die Begriffe „sexuelle Orientierung“ und „Geschlechtsidentität“ überhaupt in die

offiziellen Statistiken aufgenommen wurden.

Straßburg. Gesetze zur sogenannten Homo-Propaganda verstoßen gegen die Europäische Menschenrechtskonvention. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hat einen Einspruch Russlands gegen sein Urteil vom Juni zurückgewiesen. Auch eine weitere Prüfung durch die Große Kammer des Gerichts wurde abgelehnt. Damit ist dieses Urteil nun endgültig rechtskräftig, das sich gegen die regionalen Vorläufer des russischen Gesetzes zur Homo-Propaganda richtete. Das Gericht hatte festgestellt, dass solche Gesetze die Stigmatisierung verstärken und Homophobie fördern. Das russische Justizministerium äußerte, dass es das Urteil bedaure und man die Auswirkungen prüfen werde.

Sacramento. Erstmals hat der Bildungsausschuss Kaliforniens zehn Geschichtsbücher empfohlen, die nach LGBTI-freundlichen Kriterien ausgewählt wurden. Damit wurde ein Gesetz umgesetzt, das 2011 bundesweit erlassen wurde. Im Jahr 2015 wurde dann der Lehrplan Kaliforniens entsprechend geändert. Die vorgestellten Bücher stellen zwar nur eine Empfehlung für den Unterricht dar, sie werden aber oft genutzt, weil deren Inhalt dem offiziellen Lehrplan entspricht. LGBTI-Gruppen begrüßten diesen Schritt. Endlich würden die SchülerInnen mehr über die Geschichte von LGBTI erfahren. Zwei Bücher dagegen wurden vom „Board of Education“ abgelehnt, weil sie die Geschichte von LGBTI ausblenden. Das Verschweigen der Leistungen von LGBTI sei schlichtweg Geschichtsklitterung.

Tiflis. Weil er bei einem Spiel seines niederländischen Clubs eine Regenbogenbinde getragen hat, fordern rechte Gruppen in seiner Heimat die Absetzung des georgischen Nationalspielers Guram Kashia. Die Proteste in Tiflis wurden vom ultrarechten Bündnis „Marsch der Georgier“ organisiert. Etwa 100 Personen nahmen an der Demonstration vor dem georgischen Fußballverband teil. Es kam zu Ausschreitungen, Feuerwerkskörper wurden geworfen, eine Regenbogenfahne verbrannt. Auch in den sozialen Netzwerken hagelte es Kritik an Kashia. In einer der größten Zeitungen des Landes wurde gefordert, ihn aus dem georgischen Team zu entfernen. Kashia hatte die Regenbogenbinde mit seinen Teamkollegen von Vitesse Arnhem als Zeichen der Unterstützung zum internationalen Coming-out-Tag getragen. In einem Interview mit einer niederländischen Zeitung betonte er, dass es nichts bereue.

Mainz im Dezember 2017

Bar jeder Sicht (BjS)

Kino am Mittwoch um 20.15 Uhr:

06.12.: Feral (Folgen 1-5) USA 2016, 96 Min., OmU, **Berührende schwule Serie** über zwei junge Künstler, die ihren Platz im Leben suchen.

13.12.: Feral (Folgen 6-8), USA 2016, 62 Min., OmU, **Berührende schwule Serie** über zwei junge Künstler, die ihren Platz im Leben suchen.

Mi. 20.12.: **Millionen Momente voller Glück**, USA 2017, 80 Min. OmU, Vielfach ausgezeichnetes lesbisches Melodram zum Thema Alzheimer

FILMZirkel am 01. und 02.12. ab 20 Uhr im Rahmen von FILMZ – Festival des deutschen Kinos:

Hier treffen Filmschaffende und Publikum in gemütlicher Atmosphäre aufeinander, um gemeinsam den Festivaltag ausklügeln zu lassen.



Bis 30.12. zeigen wir die Foto-Ausstellung „Israel“ von John Bahrman.

Events:

Sa. 02.12. 20.00 Uhr **Konzert:** Charlie Crow Band. Akustischer Rock und Blues

So. 03.12. 15.00 Uhr **Advents-Kaffee** 16.30 Uhr Film „Die unendliche Geschichte“ BRD/USA 1984, 97 Min., deutsche Fassung. Fantasy-Klassiker im Rahmen von FILMZ – Festival des deutschen Kinos

Do. 07.12. 19.30 Uhr **Konzert:** Von Donizetti bis AC/DC. Voicestudio präsentiert auf der Bar jeder Sicht-Bühne einen Klasse(n)abend

Fr. 08.12. 20.00 **Impro Theater** „Die Schlafaffen“: Primetime – Dein improvisiertes Fernsehprogramm

Sa. 09.12. 20.00 Uhr **Konzert:** Romy June.



Authentischer Songwriter-Folkpop

Fr. 15.12. 20.00 Uhr **Takeover Friday:** Christmas With the Family Der schwul-lesbische Kneipenabend, der sonst wechselnde Hetero-Locations besucht, kommt am Weihnachten „nach Hause“.

Sa. 16.12. 19.00 Uhr **Das vegane Menü am Samstag.** Heute gibt es eine große Auswahl ausschließlich veganer Gerichte.

Di. 19.12. 19.00 Uhr **Kneipenquiz:** Nicht nur für Besserwisser!

Do. 21.12. 19.00 Uhr „Mensch spiel doch mit!“ Offener Spieleabend

So. 24.12. – Do. 28.12. Weihnachts-Pause: Wir haben geschlossen!

So. 31.12. 21.00 Uhr **Silvester-Karaoke** mit Joe & Mikey. Wir singen mit euch ins neue Jahr!

Im Q-Kaff an der Uni Mainz

Fr. 08.12. 23.00 Uhr **Warm ins Wochenende** Die queere Party im Qkaff (Johann-Joachim-Becherweg 5)

Chapeau

Kleine nette Szenekneipe in der Kleinen Langgasse 4, www.Chapeau-Mainz.de

Frauenzentrum Mainz e.V.

Lesbenberatung Do. 18.30 - 20 Uhr, Tel. 06131/221263. Persönlicher Beratungswunsch: bitte Termin ausmachen: Tel. und Lesbenberatung_Mainz@yahoo.de

Golden Girls - Stammtisch für Lesben Ü50 am 3. Fr. monatlich ab 19 Uhr

Kino-Abend am 2. Do. im Monat ab 18.30 Uhr - www.frauenzentrum-mainz.de

Es gibt eine versteckte Alternative

Die AUTOWERKSTATT ist nicht so einfach zu finden wie ein großes Autohaus. Aber die Suche lohnt sich: Wenn Ihnen die Zuverlässigkeit eines Autos wichtiger ist als seine Renntauglichkeit. Wenn Sie Überraschungen bei Reparaturrechnungen und -terminen satt haben und lieber vorher wissen, was Sache ist. Wenn Sie es leid sind, abgeliefert zu werden und lieber mit Menschen reden, die Sie ernst nehmen.

Die AUTOWERKSTATT – das sind zwei: Beda von den Driesch (der Ingenieur) und Wolfgang Schneider (der Meister). Wir reparieren und montieren für Sie, inspizieren und prüfen, beraten und helfen. Alle Marken, alle Plaketten.

Sie wissen nicht wohin mit Ihrem Auto-Problem? Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine Postkarte. Wir bedanken uns mit einem Wegweiser in Form einer kleinen Überraschung.

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim
Telefon (06139) 55 60
www.alleautos.org

AUTO WERKSTATT

11. Mainzer Schulfilmtage

JugendFilmTage haben in Deutschland eine lange Tradition.

Sie wurden von der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung (BzGA) bereits 2001 mit Erfolg ins Leben gerufen und haben seitdem wegen der großen Resonanz eine bundesweite hohe Nachfrage.

In Mainz finden die Filmtage (hier Schulfilmtage genannt) in diesem Jahr bereits zum 11. Mal statt.

Ziel der Filmtage ist es, mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen über die Themen "Liebe, Freundschaft, Sex" und HIV/Aids zu sprechen und zu diese Themen zu erarbeiten. Ihr findet Näheres bei der mainzer AIDS-Hilfe:

http://www.aidshilfemainz.de/schulfilmtage_2017/sft_2017.html
oder auch über <http://www.aidshilfemainz.de>

Frankfurt im Dezember 2017, Teil 1

Events und Veranstaltungen. Hier seht Ihr die Fortsetzung von S. 12/13 unsere gegenwärtige Auswahl Frankfurter Betriebe. Natürlich gibts in Frankfurt noch mehr Betriebe als die, die mit uns zusammenarbeiten.

La Gata

Ältestes Lesbenlokal weltweit daher in ganz Deutschland.

Am 24.12. **HEILIGABEND**, Sonntag ab 21.00 Uhr geöffnet, **1. WEIHNACHTSTAG** am 25.12. (Montag) ebenfalls. Am zweiten Feiertag 26.12. (Dienstag) geschlossen. Am Sonntag 31.12. Silvester ab 21 Uhr geöffnet, an Neujahr, 01.01.2018 geschlossen.

Event: Freitag 01.12. findet im La Gata Deutschlands erste überregionale **Lesbenlyrik-Kneipensession** statt. Es kommen Frauen aus 7 Städten und lesen ihre Gedichte vor.

Regelmäßig: MONTAG ab 20.00 Uhr und den Schlagern

der 70 - 80 - 90er Jahre. MITTWOCH und DONNERSTAG - ab 20.00 Uhr geöffnet. Es kann Dart gespielt werden. FREITAG und SAMSTAG ab 21.00 Uhr geöffnet, die Wochenend-Party mit Schwung und Tanz! (Dienstag Ruhetag).



Zum Schwejk

Regelmäßig:

Ständig im neuen liebevoll hergestellten Dekor, passend zu verschiedenen Ereignissen. Jeden Mi. **After Work Party** 20 - 22 h, halbe Preise. Näheres über <http://www.schwejknet/>

Clubsaua Amsterdam

Jeden letzten Freitag im Monat **gratis Buffet**. Näheres: <http://www.clubsaua-amsterdam.de/>



LSKH

Event: 16.12. ab 20 Uhr Uhr Show-girls in Frankfurt

Regelmäßig: Lescafe **sonntags 16.00 - 20.00 Uhr**. Lesbenarchiv **montags 16.00 - 19.00 Uhr**, Lesbenarchiv **dienstags 11.00 - 13.00 Uhr**, Lesbenarchiv **mittwochs 17.00 - 20.00 Uhr**. **Liederliche Lesben** 1. Di. im M. **qub** - queer und behindert am 3. So. im Monat von 13.30 bis 15.30 Uhr. www.qub-frankfurt.de **40plus** 2. u. 4. Mittwoch 19 Uhr. schwaarm.de Schwule abstinenten Alkoholiker, Gruppentreffen jeden Di. von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr 1. Stock, Infos unter 069 - 27 227 999, Kontakt info@schwaarm.de, Internet: www.schwaarm.de

Metropol Sauna

Regelmäßig: Wellness am Donnerstag ab 19h. Stündliche Vitaminaufgüsse mit wertvollen Aromen. Bi-Open für Mann und Frau: Jeden 1. Mo. des Monats 17-02 Uhr. Weitere Infos **siehe S. 14** unter „**Entspannende Events**“ und im Internet unter www.Metropol-Sauna.de.

AG 36, Switchboard

Jeden Montag 16.30-18.30 Uhr MainTest – anonymer HIV-/Syphilis-/Hepatitis-Test

02. Dezember Einlass 19 Uhr, Show ab 21 Uhr

Offene Bühne - Die Weihnachtsshow Könnt Ihr Lebkuchen leben, Pfeffernüsse knacken, nach Orangen gieren, Stollen stehlen und Tannen zapfen? Und das in einer bühnenreifen Qualität? Na gut, wir wollen mal nicht so sein: Singen, Tanzen und lustige (gute!) Geschichten erzählen, ein Instrument spielen oder Häschen aus dem Hut zaubern täten's auch. Wer sich traut, ganz ohne Druck und Wertung, der kommt zur Weihnachtsshow. der Offenen Bühne. Auf ist ab

9. Dezember 20 Uhr

Weihnachts-Konzert mit „L'arte del canto“ – Vorfreude, schönste Freude Genug von Stress

Weiter gehts auf S. 14



Sollen wir Dir das LUSTBLÄTTCHEN zusenden?

Ja, schickt es mir, ich will es haben!

Ich abonniere das monatlich erscheinende LUSTBLÄTTCHEN für ein Jahr ohne automatische Verlängerung (12 Ausgaben) ab der Januar-Ausgabe 2018 in einem geschlossenen Umschlag.

Die Kosten von 20 EU für Porto und Versand

habe ich im voraus auf das Konto 366 408 - 608, Joachim Schönert, bei der Postbank Frankfurt, BLZ 500 100 60 überwiesen, (IBAN: DE46 5001 0060 0366 4086 08, BIC: PBNKDEFF)

Das LUSTBLÄTTCHEN kann erst versandt werden, nachdem der Betrag auf dem o.a. Konto eingetroffen ist.

Bitte sendet das LUSTBLÄTTCHEN monatlich an folgende Adresse:

Unterschrift:

Das LUSTBLÄTTCHEN abonnieren?

Das ist eigentlich nicht nötig, wenn man sich an den Orten aufhält, wo es kostenlos ausliegt.

Ein Abonnement, bei dem wir Euch monatlich das LUSTBLÄTTCHEN zusenden, im verschlossenen Umschlag natürlich, kann leider nicht kostenlos sein. Da wären zuerst mal das Porto, die Umschläge usw. Und wenn wir das Abo für 12 Ausgaben machen, müssen wir diesen Betrag also noch mal 12 rechnen. Da kommen übers Jahr so 20 Euro zusammen.

Andererseits, in kleinen Städten, wo auch noch die letzte Kneipe geschlossen hat oder wo es gar keinen Treffplatz für uns mehr gibt, gibt es natürlich auch kaum mehr Auslegeplätze, die von den Menschen unserer Szene gefunden werden können.

Euren Wünschen entsprechend haben wir also den Abo-Versand fürs LUSTBLÄTTCHEN wieder eingeführt.

Frankfurt

In diese Betriebe der Szene in Frankfurt, mit denen wir teilweise schon seit vielen Jahren befreundet sind, geht frau/man besonders gerne.

Von Frau zu Frau

La Gata ist weit und breit (im ganzen Rhein-Main-Gebiet) der einzige (seit fast 45 Jahren) Treff von und für „Frauen - Damen - Girls - Madames - Ladies“.

Geöffnet ist täglich außer Dienstag und im Sommer Sonntag.

FREITAG und SAMSTAG ab 21.00 Uhr die Wochenend-Party mit Schwung und Tanz! (Also: Im Sommer ist Sonntag und Dienstag Ruhetag).

Das La Gata ist eine Raucherinnenkneipe

Cantina im Nordend

„Die Welt soll wärmer und weiblicher werden“ ist der Wahlspruch, denn „Je gleichberechtigter Schwule und Frauen in einer Gesellschaft sind, je weniger Frauen und Schwule in einer Gesellschaft unterdrückt und diskriminiert werden, desto freiheitlicher ist auch die Gesellschaft.“

Geöffnet ist das Café Größenwahn, die Gaststätte, die „Cantina“ täglich 16 - 01 Uhr, die hervorragende und häufig ausgezeichnete Küche ist 18 - 23 Uhr geöffnet. Im Sommer gibts hier auch einen Garten zum Draußensitzen.

Zur Entspannung

Seit über 40 Jahren gibts die Club-Sauna Amsterdam in der Waidmannstraße im Stadtteil Sachsenhausen, geöffnet täglich von 13.30 bis 23 Uhr, sonntags bis 22 Uhr, montags Ruhetag. Dampfsauna und zwei Trockensaunen, Whirlpool und großer Kabinenbereich, Restaurant mit guter Küche und mit einer zünftigen Bar, an der man auch Dietmar (Linda) antreffen kann, der auch hier für gute Laune sorgt.

Im Garten finden die Gäste bei entsprechendem Wetter zusätzlich angenehme Ruhe- bzw. Liegeplätze.

Preise: 15 Euro, Donnerstag 14 Euro, Youngster bis 25 Jahre 11 Euro, Studenten 12,50 Euro.

Massage: Di bis Fr. ab 16 Uhr, Sa u. So. ab 14 Uhr. Preise: 30 Min. 25 Euro, 60 Min zu 45 Euro. Bitte Termin vereinbaren.

Sonstiges: Handtuch und Spind gratis, Badeschuhe zum Ausleihen gratis.

Am letzten Freitag im Monat gibts immer ein Gratis-Buffer.

Die lustige Kneipe

Die lustige Kneipe mit Herz ist dienstags bis donnerstags 16 bis 01 geöffnet, freitags und samstags bis 02 Uhr, sonntags 18 bis 01. Montags Ruhetag.

Das Schwejk ist schon lange „eine Institution“ in Frankfurt, und „Linda“, pardon Dietmar führt seit vielen Jahren mit Bravour diese Kneipe, wo eigentlich immer was los ist.

Die gute Stimmung färbt deutlich auf die anwesenden Gäste ab.

Viele große Events, der Jahreszeit angemessene verschiedenartige Dekoration, Bootsfahrten vom Eisernen Steg, große Parties, große Beteiligung am CSD, sehr viel geht von der lustigen Kneipe aus und/oder findet hier statt, und die Gäste danken es durch zahlreiches Erscheinen.

die welt soll wärmer und weiblicher werden größtenwahn

Café Größenwahn, Lenaustraße 97
Frankfurt am Main, Telefon 069/599356
www.cafe-groessenwahn.de

Club La Gata

Mi. bis Mo. geöffnet
ab 20 Uhr, Fr. + Sa. ab 21 Uhr
Di. ist Ruhetag

Seehofstraße 3
60594 Frankfurt
069/614581

Relaxen oder Feiern?

Deine Gay-Sauna

CLUBSAUNA
AMSTERDAM
GAYSAUNA - RESTAURANT - BAR

Waidmannstraße 31 · 60596 Frankfurt
www.clubsauna-amsterdam.de

Die lustige Kneipe
Zum SCHWEJK

Schäfergasse 20 · 60313 Frankfurt
www.schwejk-frankfurt.de

Frankfurt im Dezember 2017, Teil 2

Fortsetzung von S. 12 Hier seht Ihr die Fortsetzung von S. 12/13 unserer Auswahl Frankfurter Betriebe.

und hektisch im Advent? Wir auch. Deshalb begeben wir uns in die Vorfreude der weihnachtlichen Zeit mit unserer bekannten Gesangsgruppe unter der Leitung von Uwe Joseph – ein Weihnachtsabend mit Musik und Texten.

10. Dezember 20 Uhr

Bei uns ist jeder ein Star!

16. Dezember 20 Uhr Weihnachts-Switch-Kultur und hessenESSEN: „Spannung, Spiel und Schokolade – Das Weihnachtsmenü 2017“

Die SWITCH-Kultur veranstaltet wieder den mittlerweile kultgewordenen Weihnachtsabend mit zahlreichen Gästen und Künstlern, die mit Gesang, Musik und Texten Weihnachten einläuten werden. Ralf Döblitz und Hubert E. werden durch den Abend führen und das hessenESSEN-TEAM wird einen Weihnachtsvorspeisenteller zaubern. Dieser Abend kostet keinen Eintritt, Spenden für die SWITCH-Kultur sind willkommen, eine Sitzplatzreser-

vierung ist an diesem Abend nicht möglich.

31. Dezember 22 Uhr

SWITCH-Silvesterkracher mit DJ Tostn Mit einer kleinen, feinen Party lädt das SWITCHBOARD alle Tanzwütigen und Feierfreudigen zum ausgelassenen Jahreswechsel mit Überraschungen ein. Es gilt freier Eintritt bei open end.

jeden Tag: W-LAN 4 free: surfen und mails checken, daten und chatten wie es euch gefällt. Einfach am Tresen nach dem Zugang fragen und in den „AG36_Hotspot“ einloggen – und schon kann es losgehen: ob mit Laptop, Netbook, Tablet oder Smartphone!

Du bist auch HIV-positiv?

An jedem 4. Mittwoch im Monat trifft sich die Schwule Positivengruppe Rhein-Main jeweils um 20 Uhr im „Gartensaal“ im Switchboard, Alte Gasse 36.

MainTest – KISS

Jeden Mi. 16:30 – 18:30 Uhr. Das Beratungs- und Testangebot der AIDS-Hilfe Frankfurt e.V. zu HIV, Syphilis & Hepatitis B+C. In den Räumen des KISS: Wielandstr. 10-12, 60318 Frankfurt. Informationen unter <http://main-test.de>

Café Karussell

Michael Holy schreibt an die Freunde des Karussells:

Das Programm für das "Cafe Karussell", dem offenen Treff für schwule Männer ab 60 Jahre und ihre Freunde, für Dezember 2017. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14:30 bis 18 Uhr Programm mit Kaffee und Kuchen. Ab ca. 15:30 Uhr Thema mit Diskussion, wie immer im Switchboard der AIDS-Hilfe Frankfurt, Alte Gasse 36, 60313 Frankfurt am Main. Das Monats-

motto lautet dies-mal "**Dialekte: Frankfoderisch und Kölsch**"

07.12.2017: Axel liest "Rüsdische Sennjorn-Geschischdscher". Richtiges "Frankfoderisch" hört man in Deutschlands internationalster Stadt Frankfurt am Main immer seltener. Deshalb freuen wir uns sehr, dass unser Gast Axel uns aus zwei Büchern des Frankfurter Mundartautoren, Hans W. Wolff, vorlesen will. Das sind zum einen "Mir rüsdische Sennjorn: Geschischdscher und Gedischdscher fer Hesse im reifere Alter", zum anderen "Im reifere Alder: Heitere Sennjorngeschischtscher uff Hessisch". Die Auswahl ist noch geheim. Veratet wird nur, dass die Gäste zwischendurch in Arbeitsgruppen einen der Texte ins Hochdeutsche übersetzen sollen. Axel verteilt dann ein "Zertifikat" für die beste Übersetzung. Zur Belebung der Übersetzungsphantasie werden Apfelwein und Bretzel serviert.

19.12.2017: Weihnachtskaffee und "Psalmen op Kölsch". Am letzten Dienstag vor "Heilig Abend" wirds göttlich. Neben besonderen Advents-Leckereien lauschen die Gäste dem Vortrag von alttestamentarischen Psalmen. Einziger Haken: die Psalmtexte sind auf Kölsch. Kleine Kostprobe: "Här, jevv inne Sures. Hürste nit, wie ich dich rofe? Och bitte, drierh mr doch nit de Rögge zo. Wennste stumm blievst wie ene Fesch, meint mr jo, ich wör ald unger dr Ähd." Angefragt ist sogar ein richtiger "Kantor", der die Psalmen sogar singen wird. Kommet zuhauf zur Krippe!

Ich freue mich auf Euern Besuch und interessante Diskussionen. Leiter Cafe Karussell: Michael Holy

Fortsetzung von S. 13

Frankfurt

Auch in diese Betriebe in Frankfurt gehen die Leute unserer Szene besonders gerne.

Entspannende Events

Die Metropol-Sauna, speziell für eine Metropole eingerichtet, findest Du in der Großen Friedberger Straße 7-11 an der Konstablerwache. Täglich geöffnet von 12h bis um 7h morgens (inkl. Küche!). An Wochenenden durchgehend (24h). Nachtsauna ab 1h nur 10,-, nur 6,50 mvz, an Wochenenden normaler Preis.

Schaumparty: Di, Fr und So. Massageterminen von 13 bis ca. 3 Uhr, Reservierung: 069-43001680. JungXX unter 26 Jahren immer nur 9,50. (Ausweis erforderlich). Wet die Watersportparty: Jeden 2. und 4. Montag ab 19 Uhr in der Golden Shower Area. Für ordentlich Druck auf der Blase: 1/2 Liter Bier nur 1,- Euro. Alle Infos: www.Metropol-Sauna.de

Most popular - most central

Die Eventsauna
Jeden Tag was neues.
 Küche bis morgens um 7h

Das ganze Programm auf www.Metropol-Sauna.de

JungXX unter 26 nur 9,50 Jeden Tag

Tag & Nacht bis 7h für Dich da.
In Essen und in Frankfurt.
 Hauptbahnhof Konstablerwache

METROPOL SAUNA

Hi Gay Guys n´ Girls,
und schon geht es auf den letzten Monat des Jahres 2017 zu. Der letzte Monat des Jahres ist ja immer durch aufwendige Familienfeste gekennzeichnet, verbunden mit einem feierlichen Kirchengang in die überfüllte Kirche. Bei manchen Kirchengemeinden ist es üblich, dass vom Kirchturm der Nachhauseweg mit Blasmusik beschallt wird, Weihnachtslieder klingen über den Stadtteil. Dann geht es um die Geschenke, der Weihnachtsbaum wird eingeschaltet (Früher wurden die Kerzen angezündet, was Folgen für die Feuerwehr hatte und in den Schaufenstern der Warenhäuser wurden die neuen Gardinen ausgestellt). Die liebevoll eingewickelten Geschenke (hat viel Mühe gemacht) dürfen nun geöffnet werden, Geschenkerpackungen werden lieblos von den Geschenken gerissen und auf einen Haufen geworfen. Dann kommen die demonstrativen Freudebekundungen, egal was da drin war. Wir wissen ja nicht, wie das bei Euch ist, aber wir sind schon älter und da war es üblicherweise so. Die Stadtspaziergänge mit den Einkaufsorgien im Dezember sind nun also vorbei. „Zwischen den Jahren“ geht es um das Tauschen unpassender Artikel, wenn das möglich ist. Am Weihnachtabend hat man friedlich und familiär zu sein,

Das Coming-out ...

ist eine entscheidende Situation im Leben eines Menschen, nämlich das zu akzeptieren, was man/frau schon vorher gehat oder befürchtet hatte: „Ich bin homosexuell“. Und nun muss man/frau lernen, wie das ist, lesbisch oder schwul zu leben.

und dann kommen von den besuchenden alleinstehenden Verwandten die Fragen. Wie gehts auf der Arbeit bzw. in der Schule? Hast Du denn schon eine Freundin bzw. einen Freund (immer ist das Gegengeschlecht gemeint), das ist, bevor Du antworten kannst der Moment, wo die Mutter die Weihnachtsharmonie verteidigen will und schnell eingreift, bevor Du ehrlich antworten kannst. Vielleicht sollte noch erwähnt werden, dass der Weihnachtsabend (Heiligabend) der Tag mit den meisten Familienstreitigkeiten ist, dass die Polizei zu den meisten Familienstreitereien gerufen wird. Mutter weint wegen der gestörten Harmonie und Vater zieht sich unmerklich zurück, bringt sich heimlich aus der sogenannten Schusslinie. So verläuft der Abend, wenn es weitgehend gut verläuft. Schwieriger wird es, wenn der Sohn auf die Frage antwortet: Wieso eine Freundin? Ich bin schwul und mein Freund kommt nachher vorbei, wenn er seine Familienpflichten erledigt hat. Oder die Tochter reagiert ähnlich, zieht ihren Mantel an und

geht schon etwas früher als vorgesehen zur Familie der Freundin. Daraufhin folgen die Vorwürfe wegen der gestörten Harmonie. „Einmal im Jahr kann man sich doch mal zusammenehmen!“ heißt es dann. Ist gerade keine Freundin bzw. kein Freund zum Trösten zur Hand, wird die beliebte Kneipe aufgesucht, oder es geht zur Party. Oder Du bleibst zu Hause und fliehst am 1. Feiertag oder den 2. Oft war aber das Familienfest derart unangenehm, dass der Kneipenabend oder Partyabend bzw. die anderen Gäste dafür herhalten müssen. Auch in den Betrieben unserer Szene kommt es an diesem Abend oftmals zu Streitereien, deren Gründe außerhalb unserer Szene waren. Die Wirte wissen schon, wie sie sich auf diesen Abend vorbereiten: eine gelungene Mischung von Ersatzweihnacht und Ablenkung von Familien-Weihnachten. An den Beratungstelefonen erleben die Berater oftmals Verhaltensweisen die den Grund haben, die Aggressionen loszuwerden oder Trost zu suchen. Beides ist an einem sol-

Für Infos und Rat

seit 1979
das Wiesbadener

LESBEN

UND

SCHWULEN

TELEFON

montags 19 - 21 Uhr
0611/ 37 77 65

(an anderen Tagen auf gut Glück)

Ein Angebot für Dich
von der Gruppe

ROSA LÜSTE

chen Abend für die entsprechenden „Diensthabenden“ auch nicht gerade einfach. Für diesen Dienst melden sich gerne Familienflüchlinge oder Alleinstehende. Natürlich muss es nicht so, wie oben geschildert, ablaufen, besonders in diesem Jahr und besonders bei Dir. Also, freuen wir uns doch auf das diesjährige Weihnachtsfest und, das sei zu raten, habt einen Plan B bereit, denn man muss sich ja nicht unbedingt in unangenehme Situationen begeben. Eure **ROSA LÜSTE**

Peter von der Aidshilfe Wiesbaden informiert:

Chemsex 4

Meine Lieben,
wir kommen zum nächsten Teil meiner chemsex Reihe und irgendwie wird es heute härter. Denn ich habe gesehen, heute geht es um Crystal Meth und Ecstasy. Beides sind Substanzen, die für mich eine andere Kategorie darstellen, als zum Beispiel Alkohol, Nikotin oder Gras. Crystal Meth gehört zur Gruppe der Amphetamine, wie auch Speed, allerdings wirkt es deutlich stärker und länger als selbiges. In der Regel wird es über die Nase aufgenommen oder geschluckt, wenige Menschen nehmen es intravenös. Es wirkt recht schnell, je nach Aufnahmeweg kann es von wenigen Sekunden bis 30 Minuten dauern und die

Wirkung hält von wenigen Stunden bis 30 Stunden an. Die Wirkung ist ähnlich wie bei Speed, nämlich eine Aufputschende, das bedeutet der Puls steigt, die Atmung beschleunigt sich, usw. Zudem mindert es Schmerzempfinden und steigert das sexuelle Verlangen und obendrauf macht es noch glücklich. Um das aber dauerhaft zu bekommen, muss man die Dosis immer wieder erhöhen und eine psychische Abhängigkeit stellt sich schnell ein. Dazu kommen noch richtig viele Lang- und Kurzzeitnebenwirkungen, so zum Beispiel Halluzinationen, Paranoia, Gewichtsverlust und Schwächung der Immunabwehr. So nun zu Ecstasy, ich denke

das ist eher geläufig vom Namen her, wir erinnern uns an die Partypillen. Ecstasy oder MDMA nimmt man in Tablettenform zu sich und meist enthält es noch andere lustige Dinge zur Streckung, die teilweise gefährlich sein können. Das ist ja etwas, was wir beim Drogenkosum nie ausschließen können, was da noch so reingepanscht wurde, um die Masse zu erhöhen. Die Wirkung tritt innerhalb von Minuten auf und es wirkt wenige Stunden. Es wirkt leicht stimulierend, macht uns glücklich und ist auch angstlösend. Klar ist, dass auch dieser Stoff abhängig macht und man immer mehr davon braucht. Die Nebenwirkungen reichen von psychischen (Halluzinationen und



Paranoia) über Gedächtnisstörungen bis hin zu Schäden der inneren Organe. So meine Lieben, jetzt sind es nur noch drei verbleibende Artikel zu dem Thema und wir haben es geschafft. Wichtig ist, informiert euch und seid achtsam im Umgang mit Substanzen.

Die Fotos auf dieser Seite haben nichts mit den hier inserierenden Personen zu tun. Sie wurden beim CSD Frankfurt 2017 aufgenommen.

<> suche Sie <>

Ich (49, 1.63m, 52kg, blonde gelockte Haare, blaue Augen) suche die Frau an meiner Seite, der Treue und Vertrauen viel bedeuten! Möchte Erlebnisse, ganz viele schöne Momente und den ganz normalen Alltag mit meiner Herzdame erleben. Ich möchte in Augen sehen und gesehen werden, so dass wir beide das Gefühl haben: Das ist was. Also, wenn du dich angesprochen fühlst, traue dich, es gibt nichts zu verlieren! **CHIFFRE 1198**

Wer will mit mir lachen, mit mir weinen, mit mir die Natur genießen, mit Freunden was unternehmen oder Abende zu zweit auf dem Sofa verbringen? Bist Du die eine, mit der ich mein Leben verbringen will? Mit der ich durch Dick und Dünn gehen kann? Dann melde Dich bei mir, vielleicht verbringen wir bereits Weihnachten zusammen. Dann würde mein Wunsch an das Christkind in Erfüllung gehen. Falls das Alter wichtig ist, bin jung geliebene 64 Jahre. **CHIFFRE 1199**

<> suche Ihn <>

Schön, das du meine Anzeige liest. Vielleicht hab ich ja mal Glück im Leben. Ich bin 43 Jah-



meine Kleinanzeige

LUSTBLÄTTCHEN

Ich bitte um die Veröffentlichung der unten stehenden Kleinanzeige unter der Rubrik:

suche Sie **suche Ihn** **mixed** **gewerblich**
kostenlos kostenlos kostenlos für 10 Euro

Die Antworten bitte an folgende Anschrift senden:

Der Anzeigentext lautet:

Dieses Coupon ausschneiden und an die LUST, Postfach 5406, 65044 Wiesbaden senden oder Faxen (0611/37 77 65)



re alt, arbeite als Mechatroniker und lebe alleine. Leider fehlt mir der Mann fürs Leben. Bist du auch auf der Suche nach einer Beziehung? Dann haben wir etwas Gemeinsames. Melde dich doch einfach und wir sehen dann weiter. **CHIFFRE 1200**

Bin Senior, 67 J. jg. , 1,77, sympathisch, schlank und recht vital, mit Freude für das Schöne. Wünsche mir, mit einer lieben Person zusammen zu finden



für gemeinschaftliche Unternehmungen. **CHIFFRE 1201**

Bedürftiger Zögling sucht für eine feste Vater-Sohn-Beziehung besuchbaren, diskreten, verständnisvollen, leicht dominanten (Popoversohler), zärtlich-einfühlsamen, reifen (gerne wohlbeilibt, kl. Behinderung), pervers-geilen Herrn ab 65 J. bis 85 J., der sich einen Sohn (Lustknaben) wünscht!! Bin 49 J., 174 cm, 65 kg, N.R., gesund, kuschlig, sehr zart, eng gebaut (Slipgröße 5), wander-, radfahr-, schwimm- und reisebegeistert, vielseitig! Mehr erfährst Du sobald ich einen Antwortbrief mit Telefon-Nr. bzw. Handy-Nr. von Dir erhalten habe! **CHIFFRE 1202**

Ich suche einen Partner (Alter ca. 50 bis 70) für gemeinsame Unternehmungen und schöne Sachen. Ich bin 65 Jahre alt, 1,84 groß, schlank, etwas bärtig, sportlich und flexibel sowie gesund und sauber. Du solltest nicht zu klein sein, bitte stämmig, maskulin. Barträger willkommen. - Und zu spießig darfst Du auch nicht sein. **CHIFFRE 1203**

Hallo, ich bin 24 Jahre jung, 180, 69 kg, schlank und sportlich. Ich suche einen ehrlichen treuen Freund für einen Partnerschaft in meinem Alter von ca. 18 bis max. 27. Ein leidenschaftlicher Küsser ist gerne gesehen. **CHIFFRE 1204**

Alter Zausel sucht jungen Schmuser, der darüberhinaus das eine oder andere von



Mann zu Mann herausfinden möchte. Lust auf ein „Wagnis“? **CHIFFRE 1205**

<> mixed <>

(1206) Du willst Deine Schallplatten bzw. CDs nicht mitschleppen, also auch unterwegs hören können?! Digitalisiere Dir diese auf einen USB-Stick nach telefonischer Vereinbarung! Ruf mich dafür unter der Handy-Nr. 01578/7653328 einfach an!

Junge Leute, die von alten Leuten erfahren möchten, wie es für Schwule und Lesben früher war, können gerne in unsere alt gewordene Gruppe kommen und uns ausfragen. **CHIFFRE 1207**

Wie antwortest Du auf eine Kleinanzeige?

Du steckst Deinen Antwortbrief in einen Umschlag, den Du mit der entsprechenden Briefmarke versiehst. Du schreibst in Adressenhöhe die Chiffre-Nummer drauf und klebst den Brief zu.

Auf diesen Brief kleben wir über die Ciffre-Nummer die richtige Adresse und werfen den Brief ein.
Unfrankierte Briefe werden nicht weitergeleitet.

Diesen Brief steckst Du in einen weiteren Umschlag und sendest ihn frankiert an:

LUST, Postfach 5406, 65044 Wiesbaden

Ansonsten ist die Kleinanzeigenredaktion auch noch so zu erreichen: Fax u. Tel.: 0611/377765 oder Email: kleinanzeige@lust-zeitschrift.de